JESUS CHRISTUS spricht: "Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeglichen Wort, das durch den Mund Gottes geht." Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 09.-15.03.2019

Nr.19/11-A

Lieber Hörer!

Wie groß ist doch die Freude, dass wir uns auch heute wieder begegnen.

Es kann aber durchaus sein, dass du diese Freude mit mir nicht teilst. Du bist vielleicht so sehr beleidigt und enttäuscht worden, dass keine Freude in deiner Seele Platz hat. Du – ich hab' Verständnis dafür. Aber bist du bereit, mit mir zusammen über deine Not nachzudenken? Ich möchte dich darin so gerne ein Stück begleiten.

Denn versteh doch, ich kann dich in diesem Zustand nicht leiden sehen. Es geht mir zu Herzen. Denn wer glücklich ist, und ich darf dies von mir sagen, möchte das Glück mit allen teilen. Übrigens – es liegt wirklich für alle bereit.

Nun weiß ich allerdings nicht, wie deine Enttäuschung und Frustration zustande gekommen ist. Aber eines weiß ich, Beleidigungen können sehr weh tun. Unsere Zunge ist ein sehr scharfes Messer und Schwert. Manche Wunden brennen über Jahre hin in der Seele eines Menschen.

Wie können wir da einander helfen? Denn eines steht fest, Gott hat auch hier schon eine Lösung bereit. Ach, ich bin so glücklich, dass Gott in keiner Sache verlegen ist. Bei Gott gibt es kein "unmöglich".

Darf ich dir sagen, wie Gott mir an dieser Stelle zu Hilfe kommt? Er macht es eigentlich immer gleich. Wenn ich von anderen Menschen beleidigt werde, oder unangenehmem begegnen muss, dann erinnert er mich an meine Vergangenheit. Mit einem Mal werde ich mir bewusst, wie auch ich in der Vergangenheit andere schon beleidigt habe. Und dann schäme ich mich.

Was ist jetzt das Resultat? Ich kann dem anderen nicht mehr böse sein. Ich bin ja genau so schlecht, wie er. Nur habe ich es an dieser Stelle sehr gut. Warum? Gott hat mir meine vielen Sünden vergeben. Und dieses Glück ist so groß, dass ich dem andern sein Fehlverhalten nicht übel nehmen kann. Nein! Ich möchte unbedingt, dass er das Glück auch erlebt. Oh, lieber Freund, das macht mir das Vergeben so leicht.

Und hör doch, was Jesus von einer Frau sagt:

"Ihre vielen Sünden sind vergeben worden. Darum hat sie viel Liebe. Wem aber wenig vergeben wird, der liebt wenig."

Du – das ist das ganze Geheimnis: "Wem viel vergeben ist, der liebt viel. Und das heißt ganz einfach, ein solcher Mensch kann viel leichter vergeben.

Lieber Freund, das wünsche ich dir von ganzem Herzen. Darum – bitte doch einmal Jesus ganz aufrichtig, dir zu zeigen, wie viel er dir schon vergeben hat. Das Resultat wird sein: Jede Bitterkeit gegen deinen Nächsten wird schmelzen. Gott hat dich auf die gleiche Stufe mit deinem Nächsten gestellt.

Oh, das ist so befreiend!